

20 Internationale Rollsporttage in Bechhofen 22. - 23.06.2002

Großenhainer waren die besten Bergsprinter

Am letzten Wochenende haben drei Großenhainer Speed-Skater den Sachsenverein bei den 20. Internationalen Bechhofener Rollsporttagen vertreten. Neben Sportlern aus Nord- und Süddeutschland waren ebenso Skater aus Belgien, Dänemark und Weißrussland am Start. Die 166 m - Bahn in der Südwestpfalz ist den Großenhainer bestens bekannt, sind sie doch in den vergangenen Jahren hier stets „Dauergäste“ gewesen.

In der Jugendklasse der Damen konnte Luise Finsterbusch einen hervorragenden Sieg einlaufen. Möglich war dieser durch drei erste Plätze über 1000m, 1500 und 2000 m sowie einen zweiten Platz über 3000 m. Taktisch und läuferisch ging sie voll an ihre Leistungsgrenzen, was belohnt wurde.

Bei den Aktiven Herren gingen Georg Finsterbusch und Thomas Hanatschek für den Großenhainer Verein an den Start. Ein attraktiver Höhepunkt in dieser Altersklasse war der erstmals ausgetragene Bergsprint. Auf einer 200 m-Strecke mit einem Anstieg von mehr als 12% konnten sich die Läufer über Ausscheidungsläufe für die nächste Runde qualifizieren. Beiden gelang dies hervorragend, Georg Finsterbusch siegte hier vor Thomas Hanatschek. Damit konnten sie sich auch im Gesamtklassement verbessern. Nach sehr guten Platzierungen in den drei anderen Läufen über 500m, 3000m und 10.000 m war am Ende Georg ein dritter Platz sicher, Thomas belegte einen sehr guten fünften Platz.

Wir danken den Läufern und Betreuern, dass sie mit ihrem Engagement am ersten Ferienwochenende die Großenhainer sehr gut vertraten.